

in Kreativwirtschaft in der Region Stuttgart medias res

Juni 2019: PR und Event

lachen dürfen...

Hermann Hesse (zweiter von links), 1927
Foto: DLA Marbach



Sehr überrascht lese ich im Deutschen Literaturarchiv Marbach „Die deutsche Literatur ist einäugig. Das lachende Auge fehlt.“, so wird Erich Kästner zitiert. Die Improvisationsausstellung „Lachen. Kabarett“ spürt bis 15. September Varianten des Lachens im Archiv auf und ist mit seinen Bildern und Texten, mit Kabarett und Konzerten klug – und lustig. *bk*



Wissenschaftsfestival Stuttgart, Foto: Hahn-Schickard-Gesellschaft für angewandte Forschung

Wer erklärt uns künstliche Intelligenz, Chatbots und Mikrotechnologien? Und das präzise und nachvollziehbar? Welchen Wert haben komplexe Themen und kontroverse Diskussionen? Verschiedene Agenturen in der Region Stuttgart haben sich auf die Kommunikation abstrakter Inhalte aus Industrie und Forschung spezialisiert und helfen uns, die zunehmend technologisierte Gesellschaft zu verstehen.

Die Stuttgarter PR-Agentur Communication Consultants legt ihren Schwerpunkt auf Industrie und Technik, vor allem im B2B-Bereich. Das Portfolio der mit dem Internationalen Deutschen PR-Preis ausgezeichneten Agentur enthält das Unternehmen für Kälte- und Klimatechnik Bitzer und den Sensorikexperten Balluff. Panama PR kommuniziert für das Unternehmen Walter, den Hersteller von Präzisionswerkzeugen für die Metallbearbeitung. Das Team von Nota Bene Communications weiß die Regenwassernutzungssysteme der Firma Graf oder die Abwassertechnik von Klaro in Worte zu fassen. Auch die Mitarbeiter der Agentur Sympra messen sich an der verständlichen Aufbereitung erklärungsintensiver Inhalte, besonders in den Bereichen Automotive und IT. Die fünf Stuttgarter Fraunhofer-Institute kommunizieren ihre anwenderorientierte ►

kreativ.region-stuttgart.de

Forschungsarbeit aus Technologie- und Innovationsmanagement, Biotechnologie, Organisation und Städtebau. Sie verstehen sich damit als Schnittstelle zur Wirtschaft.

Das Wissenschaftsfestival „Smart und Clever“ vom 26. Juni bis 6. Juli strebt an, Start-ups, Unternehmen und Interessierten wissenschaftliche Themen verständlich zu vermitteln. Die Stadt Stuttgart initiiert mit ihren Partnern Gespräche über nachhaltige Mobilitätskultur, Technologien für die Energiewende und Bioökonomie. Dabei veranstalten sie botanische Spaziergänge und Reallabore für Experimente. Der Kongress „Next Frontiers. Applied Fiction Days“ ergänzt das Wissenschaftsfestival durch Gespräche zwischen Wissenschaftlern, Experten aus der Wirtschaft und Science-Fiction-Autoren. www.wissenschaftsfestival-stuttgart.de, www.next-frontiers.de

zurücklehnen!

Ein mobiler Friseursalon der KulturRegion Stuttgart stoppt zwischen Juni und Oktober an 20 Orten und lädt Menschen ein, sich unter die Friseurhauben zu setzen. Statt Dauerwelle werden unter der Haube Erzählungen der Künstler vom Citizen Kane Kollektiv abgespielt. Es geht um Liebe oder Arbeit und vor allem um Menschen und deren Geschichten aus der Region. Ich werde den knallgelben Salon im September in Waldenbuch abpassen, weitere Termine unter www.kulturregion-stuttgart.de *ciz*



© KulturRegion Stuttgart

Zur Attraktivität von Veranstaltungen

Was hat Sie beim diesjährigen Musik-, Film- und Interactive-Festival SXSW in Texas überrascht?

„In einem Punkt unterscheidet sich das SXSW sehr von den meisten anderen Festivals: Wir verändern uns ständig. Wir hatten dieses Jahr den Track „Cannabusiness“ im Programm und auch „Cities, Government, and Politics“, „AI“, „Brands and Marketing Services“, „Social Global Impact“. Vor 20 Jahren hatten wir nur drei Sparten: Music, Film, Interactive. Jetzt haben wir 26 Conference Tracks. Interessant ist: Während des Submission Process von Mitte Juni bis Mitte Juli kann man eine Idee für das Konferenzprogramm einreichen. Auf Basis der Submissions sehen wir, wo die zukünftigen Trends liegen.“

Worauf kommt es bei so großen Events an, welche Herausforderungen gibt es?

„Ich glaube, die Leute, die zu uns kommen, erwarten Neuigkeiten – in der Musik, im Film, aber auch hinsichtlich anderer gesellschaftlicher Themen. Man muss aber auch daran denken, wie man sein Festival mit anderen Begleitthemen noch interessanter machen kann. Eine Sache, die ich sehr wichtig finde, ist das Essen. Man geht

der Raum

Die Immobilie in **Sindelfingen** liegt in einem Mischgebiet am Rande des Ortsteils Maichingen, nahe des S-Bahnhofs Maichingen-Nord. Das Fotostudio ist 134 m² groß und hat eine Raumhöhe von 4,50 m. Mit Hohlkehlen und einem Deckenschienensystem ausgestattet, verfügt es außerdem über eine Rampe zur Anlieferung von größeren Produkten und eignet sich auch zur Ablichtung besonders großer Objekte. Kreativen, die nach einer langfristigen Lösung suchen, steht es für die Gestaltung nach eigenen Bedürfnissen offen, ob für Produktion, Lagerung oder Verkauf. 7,50/m². Jeanette Schuster, info@schuster-fotostudio.de, 07031 383005





nicht nur zu bestimmten Panels, sondern man möchte etwas trinken, essen, mit Leuten quatschen und Spaß haben. Dann hat man ein Networking-Feeling, das ist sehr wichtig.“

Und welche Rolle spielen soziale Medien?

„Social Media war bei uns von Anfang an wichtig. Twitter wurde zwar nicht bei uns lanciert, aber es war auf jeden Fall ein großer Moment für sie, durch uns bekannt zu werden. Diese Kombination ist wichtig bei einer Konferenz oder einem Festival. Man muss auch bedenken, die Webseite ist das absolute A und O. Man muss die Leute immer mit Informationen füttern. Man weiß nie, ob sie – when they sign in – auch deinen Twitter- und Facebook-Account prüfen.“

Aus Ihrer Sicht als studierter Neurobiologie: Wie gelingt es, Begeisterung zu wecken?

„Ich bin Wissenschaftler, ich bin genauso begeistert über eine Erfindung in der Neurobiologie wie über etwas, das bei der SXSW passiert. Die Neurowissenschaft ist auch ein Teil des Programms. Die Frage nach der Begeisterung ist die Frage danach, wie anfällig die Leute für neue Ideen sind. Es ist wichtig, dass die Leute ein Minimum an Aufmerksamkeit mitbringen. Und was in diesem ganzen Kontext auch wichtig ist, ist Humor, er wird weit unterschätzt.“

Mirko Whitfield,
Repräsentant für die SXSW in Europa, im Mittleren Osten, in Afrika und in Asien

Termine

ab 1. Juni 2019

14. Kleinplastik-Triennale Fellbach
 ¶ Ausstellung von zeitgenössischen Skulpturen internationaler Künstler
 ¶ 10/5 € ¶ www.triennale.de ¶ Alte Kelter, Fellbach

3. Juni 2019, 17:30 bis 19 h

Präsentation des Förderprogramms Filmerbe, initiiert von der Beauftragten für Kultur und Medien, den Bundesländern und der Filmförderungsanstalt (FFA), anschließend Jour Fixe der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg ¶ bis 29. Mai anmelden bei info@ffa.de ¶ www.mfg.de ¶ Theater Rampe, Stuttgart

4. Juni 2019, 14 bis 18 h

Impulse für die IBA#1: Wohnen am Limit? ¶ Eine Debatte über den Wohnflächenkonsum ¶ bis 28. Mai anmelden, iba-impulse@dialogforum.de ¶ www.dialogforum.de ¶ Haus der Katholischen Kirche, Stuttgart

4. bis 7. Juni 2019

Entrepreneurial Brains Made on Campus ¶ Finale des europäischen Wettbewerbs, bei dem Studierende unternehmerisches Handeln lernen ¶ www.startupcenter-stuttgart.de/eibmc ¶ Hochschule der Medien, Stuttgart

6. Juni 2019, 17 bis 20 h

Masterclass mit Tome Aulicky ¶ Der Veranstalter der Stuttgarter Events Semf Stuttgart Electronic Music Festival und Tanz im Park spricht über Änderungen in der Veranstaltungsszene und die Betreuung von Künstlern ¶ www.sae.edu ¶ SAE Institute, Stuttgart

7. bis 9. Juni 2019, ab 18 h

Internationales Straßenmusikfestival ¶ 40 Künstler spielen Blues, Rock, Latin, Pop und Hip-hop, die Besucher stimmen über die besten Auftritte ab ¶ 10/6 € ¶ www.strassenmusikfestival.de ¶ Blühendes Barock, Ludwigsburg

heilen lassen!



Wie Kunst im Krankenhaus Heilung fördert, sehe ich in dem wohlthuenden Bildband „Healing Art“. Seit 20 Jahren können sich Patienten und Besucher des Robert-Bosch-Krankenhauses in Stuttgart von Kunstprojekten in der Intensivstation, in den Fluren und in den Krankenzimmern in den Bann ziehen und heilen lassen. Der Band versammelt Aufnahmen der 48 künstlerischen Interventionen von Künstlern wie Uwe Schäfer, Hannes Trüjen oder Simone Wester-

winter und Beiträge zu Kunst in der Unternehmenskultur. Die Designerin Philippa Walz zeichnet für die Grafiken des Bands verantwortlich. AV Edition, 49 €, www.avedition.de sb

ab 14. Juni 2019

Theatersommer Ludwigsburg ¶
Freilichttheater mit Inszenierungen von „How to date a feminist“, „Der Steppenwolf“ und „Momo“ ¶ ab 20/10 € ¶ www.theatersommer.net ¶ Theatergarten, Ludwigsburg

16. bis 23. Juni 2019

Erstes Baden-Württembergisches Opernschultreffen ¶ Opernwoche mit fünf Konzerten der fünf baden-württembergischen Opernhochschulen, Meisterkursen und Vorträgen ¶ www.hmdk-stuttgart.de ¶ Wilhelma-Theater und weitere Orte in Stuttgart

26. Juni 2019, 19 bis 21 h

Baustellenführung im „Neuner“ mit 4a Architekten ¶ www.aed-stuttgart.de ¶ Mineralbad Berg, Stuttgart

26. Juni bis 7. Juli 2019

Biennale Sindelfingen ¶ Kulturfestival mit Theater, Tanz, Musik und Utopien zur Stadtgesellschaft ¶ www.biennale-sindelfingen.de ¶ verschiedene Orte in Sindelfingen

29. Juni 2019

Tag der Architektur ¶ mit Führungen zu dem Thema „Räume prägen“ in 42 Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg ¶ www.akbw.de

1. Juli 2019, 18 h

„Künstliche Intelligenz, was kann sie, was soll sie, was darf sie?“ ¶ Podiumsgespräch mit Ministerin Theresia Bauer, Philipp Hennig, Cyber Valley Professur „Methoden des Maschinellen Lernens“, Cordula Kropp, Professorin für Soziologie, und Michael Resch, Höchstleistungsrechenzentrum Stuttgart ¶ bis 21. Juni anmelden ¶ www.izkt.de ¶ Neues Schloss, Stuttgart

Bunte Veranstaltungen im Juni

Ziel des Kongresses Media Tasting am 24. Juni ist es, dass Beschäftigte aus der Medien- und Kreativbranche die digitale Transformation als Chance wahrnehmen. Die Referenten setzen sich mit dem Journalismus der Dinge, den sozialen Medien als Nachrichtenquelle oder nachhaltigen Filmproduktionen auseinander. Um Film geht es auch beim SWR Doku Festival vom 26. bis 29. Juni, das Motto lautet „Komm ins Kino!“. Bevor am 28. Juni der Deutsche Dokumentarfilmpreis verliehen wird, zeigen die Veranstalter die historische Dokumentation „Anniversary of the Revolution“. Beim begleitenden Branchentreff Dokville am 27. und 28. Juni, organisiert vom Haus des Dokumentarfilms, liegt der Fokus auf der Verflechtung von Dokumentarfilm und Animation. Die Plattform AngeDOKt bringt auch Games mit ins Spiel. SWR Online und die Ludwigsburger Agentur Pixelcloud stellen „Blautopf VR“ vor, eine gemeinsame Multimedia-Reportage über die Wasserquelle bei Blaubeuren.

Ganz konkrete Bauten von Architekten und Innenausbauern

zeichnet der Materialpreis am 26. Juni, ausgelobt von Raumprobe, aus. Die Teilnehmer der Konferenz „Transforming Industrial Design“ des Design Center Baden-Württemberg am 28. Juni stellen sich den aktuellen Herausforderungen für Produktentwicklung und Industriedesign. Matthias Peissner, Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO, bietet einen interaktiven Workshop über die Anwendung von neuroadaptiven Technologien, Tina Kammer, Interior Park, erörtert Ressourcenschonung in der Kreislaufwirtschaft. Bei der Messe Comic Con am 29. und 30. Juni stellen sich unter anderen die Comicverlage Panini und Cross Cult vor.



Fotograf: Markus Palmer

Spitzentechnologien in der Medienwirtschaft

Neue Technologien verändern die Art und Weise, wie Medien produziert, vermarktet und konsumiert werden. Auch in der PR-Branche werden diese zur algorithmisierten Generierung von Inhalten sowie zur Steuerung von Kampagnen verwendet. Studierende der Hochschule der Medien (HdM) in Stuttgart beschäftigen sich im Interdisziplinären Projekt



Wirtschaft mit dem Thema „Medienwirtschaft im Zeitalter sogenannter High-Technologies“. Ziel ist es, einen Fallstudienband mit Best Practices zu erstellen. Es sollen Unternehmen vorgestellt werden, die High-Technologies bereits routiniert im Alltagsgeschäft nutzen. Die Ergebnisse werden bei der Media Night der HdM am 4. Juli präsentiert. www.hdm-stuttgart.de/medianight

Unsere Standortentwicklung

Das schnelle Internet wird überall ungeduldet erwartet. Die **Gigabit Region Stuttgart** wird den Glasfaserausbau in der Region koordinieren. Der Kooperationsvertrag mit der Deutschen Telekom wurde am 24. Mai unterzeichnet. Damit startet hier ein bundesweit einmaliges Projekt, das bereits bis zum Jahr 2025 alle Unternehmen in Gewerbegebieten mit Glasfaser versorgt. Am 10. Mai haben die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, die Landeshauptstadt Stuttgart und die fünf Breitbandzweckverbände der umliegenden Landkreise die regionale Breitbandgesellschaft gegründet. Informationen zum Kooperationsprogramm und zur Glasfaser enthält die neue Ausgabe des **Magazins 179** „Gigabit. Glasfaser für die Digitalisierung in der Region Stuttgart“. Kostenfrei downloaden bei 179.region-stuttgart.de

Im Projekt Next Office möchten die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart und die Stadt Kirchheim unter Teck erfragen, inwieweit die Idee von **Pendlerbüros** auf fruchtbaren Boden fällt. Mitarbeiter wie auch Unternehmen und alle interessierten Pendler können an der Umfrage teilnehmen, it.region-stuttgart.de. hjalmar.hiemann@region-stuttgart.de



Am 25. Juni lädt die WRS gemeinsam mit Apfel Programm Marketing zum Frühstück ein. Im Start-up Hub Steyg berichtet Tobias Wengert von seiner Idee, eine **Business-Konferenz mit Science-Fiction-Autoren** zu veranstalten. Der Autor Marcus Hammerschmitt verrät, wieso Wissenschaft und Wirtschaft die Science Fiction gut im Auge behalten sollten und die Experten von Hatchery beweisen, dass aus fantastischen Visionen handfeste Geschäftsmodelle werden können. Bei Interesse niclas.ciziroglou@region-stuttgart.de

Industrie und Fachpublikum sind eingeladen, die **XR Expo** am 3. und 4. Juli zu besuchen. Die WRS unterstützt die Plattform für Virtual, Mixed und Augmented Reality, Wagenhallen Stuttgart, www.vr-expo.de

Zu all diesen und zu weiteren Veranstaltungen bekommen die Partner der **MedienInitiative** zusätzliche Informationen und besondere Angebote, sei es das SWR-Doku-Festival, Dokville, XR Expo oder Next Frontiers.

Film in der Region Stuttgart

Bereits zum achten Mal schickt Baden-Württemberg als einziges Bundesland mit den **BW Lions** eine Delegation zum **Cannes Lions Festival of Creativity**. In diesem Juni suchen die Delegierten die „Colors of Cannes“: Wo und wie kann man sich für neue Ideen inspirieren lassen? Was macht Cannes für die Festivalteilnehmer aus? Und wie unterschiedlich äußert sich Kreativität? Beim Cannes Lions Report Stuttgart werden alle Delegierten am 25. Juli im Hospitalhof über ihre Eindrücke aus Cannes berichten. bwlions.de, facebook.com/bwlions, instagram.com/bwlions, twitter.com/BW_lions

Forschung trifft auf Produktion

beim 6. TechTalk Stuttgart am 25. Juni: Animation und VFX Vorträge mit Technologiefokus für Wissenschaftler, Produzenten, Artists, Studenten und die interessierte Öffentlichkeit. Nach den Impulsvorträgen kann bei der Open-Stage spontan zum Mikro gegriffen und aktuelle Projekte, Probleme, Lösungen vorgestellt werden. Wer einige Slides oder Bilder zeigen will, kann diese in PDF-Form gerne mitbringen oder vorab über Facebook schicken. www.facebook.com/TechTalksStuttgart

kreativ.region-stuttgart.de
film.region-stuttgart.de
popbuero.region-stuttgart.de

Musik in der Region Stuttgart

Wie großartig Stuttgart klingt, zeigt das Stadtpalais Stuttgart mit Unterstützung des Pop-Büro bei **Sound of Stuttgart**. Vom 4. bis 15. Juni können Besucher zwölf Stuttgarter Bands Jazz, Pop, sowie Hiphop und Punk spielen hören, sich Pop-Talks zur hiesigen Musikszene anhören und die Ausstellung „Oh Yeah! Popmusik in Deutschland“ besuchen.

Die Konferenz „Musik & Technologie: Wait, are the robots taking over?“ widmet sich am Samstag, 29. Juni, im Stuttgarter Laboratorium der anhaltenden Veränderung der Musikwelt durch den technologischen Fortschritt. Im Rahmen des 1. Stuttgarter Wissenschaftsfestivals organisiert das Pop-Büro Region Stuttgart Keynotes, Talks und einen **Roboter-Workshop** mit internationalen Branchenexperten. Als Mitglied der Enquete-Kommission „Künstliche Intelligenz“ begrüßt Anna Christmann das Publikum und eröffnet die Tageskonferenz. Abgerundet wird das Programm durch ein Panel zum Thema „Wait, are the robots taking over Music? – Music without musicians, is AI replacing the Artist?“. Zum Abschluss eines Wissenschaftstages der Musik spielen ab 20:30 h Perigon experimentell elektronische Musik und Luis Ake electronic pop and wave.



Aktive

Der Fotograf **Wilhelm Betz** und der Kolumnist **Uwe Bogen**, Stuttgarter Zeitung/Stuttgarter Nachrichten, veröffentlichen den Bildband „Charakterköpfe“. Der dritte Band der Reihe zeigt Stuttgarts junge Wilde aus den Bereichen Sport, Kunst, Wirtschaft, Politik und Medien.

www.wilhelm-betz-fotografie.de

Design Hoch Drei inszeniert den Weltmarktführer im maschinellen Tunnelvortrieb Herrenknecht in einem multimedialen Messeauftritt auf der Bauma 2019. Unter dem Motto „the future tunnels“ bringen Exponate, digitale Anwendungen und Bewegtbild den Besuchern die neuesten Technologien und Projekte näher. www.design-hoch-drei.de



© 2013 by Emilio Pomarico, Paris

Der Verein Musik der Jahrhunderte erhält den Deutschen Musik-editionspreis „Best Edition“ für die Dokumentation „Lachenmann Perspektiven“ von 18 Orchesterwerk-Aufführungen des Stuttgarter Komponisten **Helmut Lachenmann**. www.mdjstuttgart.de



Katrin Möllers, Ansel und Möllers, klärt auf dem Blog der PR-Agentur über das Potenzial von Influencer-Marketing mit dem Ziel des Unternehmens-

kunden auf. www.anselmoellers.de

Das **RTS Rieger Team** in Leinfelden-Echterdingen ist seit 50 Jahren aktiv für Markenschärfung im B2B-Bereich. Zu seinen Kunden aus dem Werkzeug- und Maschinenbau gehören Schaeffler, Trumpf und Arburg. 50Jahre.rts-riegerteam.de

Michael Scholz von der Ludwigsburger Agentur Eventstifter richtet die neue Open-Air-Konzertreihe „Live am Viadukt“ in Bietigheim-Bissingen aus. Vom 26. bis 30. Juni treten unter anderem ZZ Top, Dieter Thomas Kuhn und Dendemann auf. www.eventstifter.de

Über Bioprinting, den 3D-Druck organischer Substanzen, und Selbstoptimierung mittels biometrischer Daten spricht **Steffen Süpple**, Intuity Media Lab, bei der Konferenz Next Frontiers am 28. Juni, 12:30 h und 16 h. www.intuity.de



Raum 455, 2008, Ditone-print, 120 x 100 cm, Edition Dornberger, Filderstadt

Gratulation: Am 21. Juni wird Maler **Ben Willikens** 80 Jahre alt.

Aldinger und Wolf aus Stuttgart stellen auf der XR Expo einen Simulator vor, der das Erlernen des Umgangs mit der Motorsäge von Stahl erleichtert. Die Agentur ist auf die Entwicklung virtueller Umgebungen spezialisiert. www.aldingerwolf.com



das Beste

Mit dem Foto aus der Staatsgalerie Stuttgart, #meinmuseum, gewinnt @mel_wel den Wettbewerb #SistEuropa der Social-Media-Plattform So-ist-S.de

Impressum

**Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der MedienInitiative
Region Stuttgart**

**Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 28 35-16
Telefax 0711-2 28 35-55**

**Geschäftsführer Dr. Walter Rogg
Redaktionsleitung Bettina Klett (bk)
Redaktion: Stefanie Bäuerle (sb),
Niclas Ciziroglou (ciz), Geschäfts-
bereich Kreativwirtschaft**

**kreativ.region-stuttgart.de
xing „KreativRegion Stuttgart“**

**21. Jahrgang
monatlich, 2.800 Exemplare
Redaktionsschluss immer am
15. des Vormonats. Inhalte,
Abonnement digital oder gedruckt:
in-medias-res@region-stuttgart.de**



**Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart**